Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Band: 44 (1935)

Rubrik: Siegelsammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SIEGELSAMMLUNG

Für die zweite Hälfte des Berichtsjahres fand sich unter dem von Stadt und Kanton Zürich gestellten Hülfspersonal wieder eine geeignete Kraft mit wissenschaftlicher Ausbildung, der die Verwaltung des Siegelkabinetts übergeben werden konnte. Der Grundstock der Sammlung, die Kollektion der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich, wurde einer Revision unterzogen, die hier eingeschobenen Siegel aus dem Besitze des Landesmuseums herausgenommen und mit denen der Hauptsammlung zusammengelegt. Die Neuordnung erwies sich wegen der notwendigwerdenden Siegelbestimmungen und Kontrolle der Aufschriften der Kartons als sehr zeitraubend, sodass nur die Abteilung der Laiensiegel (Abteilung A) revidiert werden konnte, während sie bei Abteilung B, geistliche und Städtesiegel, erst provisorisch durchgeführt ist. Das Einteilungsschema berücksichtigt Wünsche von Siegelspezialisten und praktische Zwecke. Interesse am neueingerichteten Kabinett zeigt sich in der vermehrten Auskunftserteilung an Gelehrte, Kunsthandwerker und Sammler (ca. 300 Auskünfte).

Geschenke haben wir zu verdanken den Herren Fritz Amberger in Rüschlikon, A. Bolleter und Henry Keller in Zürich, sowie Kanzleidirektor Fr. Gisler in Altdorf.



Abb. 6 Bronze-Rauchfass. Aus dem Kt. Graubünden, 15. Jh.